



PARAMORE

**Paramore: Große Punk-Emotionen
Rückkehr der US-Hitgaranten mit neuem Album
„Paramore“ erscheint am 5. April
Exklusive Deutschland-Show am 22. Juni in Hamburg**

Vier Jahre mussten die Fans von Paramore sich gedulden, bis es am 5. April endlich soweit ist: Dann erscheint das selbstbetitelte vierte Album der Band aus Franklin/Tennessee, die sich in den vergangenen Jahren einen sicheren Platz unter den bedeutendsten Punkrock-Acts des Planeten erspielt hat. Drei Grammy-Nominierungen, über fünf Millionen verkaufte Tonträger sowie zahlreiche Spitzenpositionen in Leserpolls und Redaktionscharts wichtiger Medien unterstreichen die Ausnahmestellung der Formation um die aufregende Frontfrau Hayley Williams. Mit dem vierten Album „Paramore“ kehrt die Band, die vor Beginn der Aufnahmen zum Trio geschrumpft ist, zu ihren kraftvollen Punkwurzeln zurück. Dem deutschen Publikum stellen Paramore die neuen Songs erstmals im Rahmen einer exklusiven Show am 22. Juni in Hamburg vor.

Als sich Paramore 2004 gründeten, zeichnete sich schnell ab, dass sich hinter dieser Truppe eine Handvoll hochbegabter, ambitionierter Teenager verbarg, die dem Punkrock eine druckvolle, Pop infizierte Frischzellenkur verabreichte. Die Mitglieder, damals zwischen 15 und 18 Jahren jung, waren mit Punkrock ebenso aufgewachsen wie mit großen Popmelodien, und verbanden beides in ihrem Sound zu einer hitzigen und zugleich zugänglichen Mixtur. Sängerin und Keyboarderin Hayley Williams avancierte zu einem Role Model für junge, selbstbestimmte Frauen. Die Themen ihrer Texte waren derart aus dem Leben gegriffen, dass sich viele Hörer sofort mit der Musik und den Gedanken von Paramore identifizieren konnten.

Auf das erste, zunächst vor allem in Punkkreisen hochgelobte Debüt „All We Know Is Falling“ [2005] folgte zwei Jahre später das Album „RIOT!“, das für Paramore den internationalen Durchbruch markierte. Weltweit stieg es in die Hitlisten, in den USA hielt es sich 78 Wochen in den Billboard 200 Charts. Mit dem Song „Decode“, der Teil des außergewöhnlich erfolgreichen Soundtracks zum Film „Twilight – Bis(s) zum Morgengrauen“ war, gelang ihnen der erste internationale Smash-Hit. Das Jahr 2008 beendete die Band mit zwei Grammy-Nominierungen und einer ausgedehnten Welttournee.

Ihr dritter Longplayer „Brand New Eyes“ etablierte Paramore endgültig als einen der populärsten Vertreter der aktuellen Rockszene. Das Album, produziert von Grammy-Gewinner Rob Cavallo (Green Day, Kid Rock, My Chemical Romance) und co-produziert von der Band selbst, enterte die Billboard Charts auf Platz 2. Das Werk entwickelte sich zu einem internationalen Phänomen und stürmte in Irland, Australien, Neuseeland und England auf die Spitzenposition, in Mexiko auf Platz 2 sowie in Kanada auf Platz 3 der Hitlisten. Auch in Deutschland erreichte das Album die Top 10.

Nach Beendigung ihrer mehr als eineinhalbjährigen Welttournee verließen die Brüder Josh [Gitarre] und Zac Farro [Drums] die Band aus persönlichen Gründen. Williams und ihre beiden Mitstreiter Jeremy Davis [Bass] und Taylor York [Gitarre] enterten deshalb zu dritt das Studio, unterstützt durch einige Freunde, die an Gitarre und Schlagzeug aushalfen. Das neue, von Justin Meldal-Johnsen (Beck, Linkin Park, Pink) produzierte Album markiert für Paramore die Rückkehr zu einem roheren, kraftvolleren Sound.

www.paramore.net
www.myspace.com/paramore

Ticketservice: 040 413 22 60 // 01805 62 62 80 (€ 0,14/Min. aus dt. Festnetz; Mobilfunk max. € 0,42/Min)

Online: www.kj.de // tickets@kj.de